

Aus dem Inhalt

ANGEKREUZT

Wählen gehen!

QUERGEDACHT

Weltgebetstag

KREUZAKTUELL

Neue Orgel Worpswede

QUERBEET

Veranstaltungen

ZU GUTER LETZT

Grasberger

Termine im März



Kirchenvorstandswahlen

Liebe Leserin, lieber Leser,

am 18. März werden die neuen Kirchenvorstände gewählt. Das ist ein wichtiges Datum, denn die neuen Kirchenvorstände stellen die Weichen für die nächsten Jahre.

Die Wahlen stehen unter der Überschrift „Gemeinde stark machen“. Dieses Motto schließt sich gut an das Leitmotiv der letzten Wahlen an, das hieß: „Kirche lebt durch ...“ Die drei Punkte konnten auf unterschiedliche Weise ergänzt werden, z. B. so: „Kirche lebt durch uns“ oder „Kirche lebt durch mitmachen“. In jedem Fall wird Kirche lebendig durch die Beteiligung von Menschen. Und dadurch werden auch die Gemeinden, die Kirche vor Ort, stark gemacht. Wenn Menschen sich engagieren, ihre Ideen und Begabungen, ihre Stärken einbringen, dann kann sich eine lebendige, starke Gemeinde entwickeln, in der Glaube gelebt wird, in der für die Schwachen eingetreten wird, in der Begleitung in schwierigen Lebenssituationen möglich wird.

Die Kirchenvorstände als Leitungsorgane der Kirchengemeinden tragen wesentlich dazu bei, dass die Gemeinden sich den Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft stellen und sich als „starke Gemeinden“ zum Wohle der Menschen darstellen können.

In dieser Ausgabe des „kreuz+quer“ möchten wir Sie als Leserinnen und Leser bitten: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und zeigen so, dass Ihnen Ihre Kirchengemeinde als „starke Gemeinde“ am Herzen liegt.

Alles Wissenswerte über die Wahlen, die Wahlberechtigung, die Möglichkeit der Briefwahl, die Wahllokale und Wahlzeiten in Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg sowie besonderen Veranstaltungen zum Kennenlernen der Kandidatinnen und Kandidaten oder am Wahltag selber erfahren Sie auf den Seiten 7 bis 10.

Aber auch andere Themen finden Platz, verbunden mit der Einladung, besondere Veranstaltungen und Gottesdienste zu besuchen.

Unter „quergedacht“ wird herzlich eingeladen, die Gottesdienste am Weltgebetstag in Worpswede und Grasberg mit zu feiern.

Unter „kreuzaktuell“ wird zur Einweihung der neuen „Orgel in die Worpsweder Zionskirche eingeladen. Dieses besondere Ereignis wird mit einer musikalischen Festwoche begangen, deren Veranstaltungen im Einzelnen Sie auf der Seite 15 unter „querbeet - Worpswede“ finden.

Wie immer laden wir Sie zu unseren Gottesdiensten und regelmäßigen Gemeindeveranstaltungen ein und lassen Sie teilhaben an „freud+leid“.

Ihr Reiner Sievers

P.S: Und gehen Sie wählen!

Weltgebetstag der Frauen 2012

Wie lässt sich ein Staat regieren, dessen zwei Landesteile getrennt durch das Südchinesische Meer über 500 Kilometer auseinander liegen? Ein Land, dessen rund 27 Mill. Einwohner unterschiedliche ethnische, kulturelle und religiöse Wurzeln haben?

Malaysia, das in diesem Jahr das Gastgeberland für den WGT ist, versucht mit allen Mitteln Einheit und Stabilität zu erhalten.

Malaysia könnte so zauberhaft sein mit seiner wunderschönen Natur, doch Korruption, Ungerechtigkeit, Menschenrechtsverletzungen und Behinderungen der Religionsfreiheit lassen die Menschen in diesem Land unter vielen Ungerechtigkeiten leiden.

Malaysia ist seit 1957 unabhängig. Es gilt als wirtschaftlich aufstrebend und ist als konstitutionelle Wahlmonarchie einzigartig. Seine Hauptstadt Kuala Lumpur liegt in Westmalaysia, Ostmalaysia liegt auf Borneo. Der Islam ist Staatsreligion. Religionsfreiheit für Christen, Buddhisten und Hindus gilt nur theoretisch. Die Weltgebetstagsfrauen haben in ihrer Litur-

gie einen Weg gefunden, Ungerechtigkeiten, die in ihrem Land „zum Himmel schreien“, anzuprangern. Sie lassen die Bibel sprechen durch den Propheten Habakuk, der heftige Klagen – auch gegen Gott – austellt, sowie die Witwe aus dem Lukasevangelium, die ihr Recht vor einem harten Richter einklagt. Die Weltgebetstagsfrauen trauen sich, mit dieser Witwe eine Frau mutig und offen reden zu lassen. Sie widerlegen damit das Bild der „stumm leidenden malaysischen Frau“, das noch immer in den Köpfen der Männer gültig ist.

Sie ermutigen mit den Klagen von Habakuk und der Witwe alle Christinnen und Christen, am 2. März 2012 für Gerechtigkeit aufzustehen. Ermutigt durch die Zusage Jesu, die sie sechsmal in ihrer Liturgie wiederholen: Selig sind die, die nach Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden satt werden.

Wir laden Sie herzlich ein zum Weltgebetstag der Frauen

**am Freitag, 2. März
um 19.30 Uhr in das Gemeindehaus
Worpswede**

**um 20 Uhr in das Gemeindehaus in
Grasberg**

ab 19.30 Uhr ist Einsingen der Lieder

Anschließend nach dem Gottesdienst laden wir zu jeweils zu einem gemeinsamen malaysischen Essen ein.



Einweihung der neuen Orgel von Hendrik Ahrend Sonntag, 4. März 2012

Wenn Sie diese Zeilen lesen, steht die neue Orgel an ihrem Platz auf der Empore der Worpsweder Zionskirche.

Was bleibt zu sagen, was noch nicht gesagt wurde?

Eigentlich nur ein unendlicher Dank denen, die mitgeholfen haben, das Projekt zu realisieren: den Orgelsachverständigen, den KünstlerInnen der WOMs, Helfern, Spendern, Orgelpaten und der Orgelbaufirma Hendrik Ahrend.

Mein besonderer persönlicher Dank geht an meine lieben KollegInnen aus dem Arbeitskreis „Die neue Orgel“. Die Zusammenarbeit mit diesen freundlichen und musikbegeisterten Menschen war wunderbar.

Gerne hätten wir bei der Orgeleinweihung den viel zu früh verstorbenen Freund Hans Stuk In unserer Mitte gehabt!

Wir hoffen, dass die Musik zum Lobe Gottes in der Worpsweder Zionskirche dank dieser wunderbaren Orgel nie verklingen möge!

Das war und ist unser Anliegen.

Ulrike Dehning

Der Tag der Einweihung

10:00 Uhr Festgottesdienst

Predigt: Landessuperintendent
Dr. Hans-Christian Brandy
Worpsweder Kirchenchor
Leitung und Orgel: Ulrike Dehning

11:30 Uhr Empfang und Grußworte

12:30 Uhr Imbiss
im Gemeindehaus

13:30 Uhr Orgelführung I
mit Prof. Harald Vogel

14:30 Uhr Kaffee & Kuchen
im Gemeindehaus

15:00 Uhr Orgelführung II
mit Karl-Heinz Voßmeier
und Martin Böcker

17:00 Uhr Einweihungskonzert
mit Prof. Harald Vogel

Wahl der Kirchenvorstände 2012

Machen Sie Ihre Gemeinde stark!
Was passiert in meiner Kirchengemeinde?

Wer bestimmt, was „da so läuft“?

Kann ich das irgendwie beeinflussen?

„Mitmachen“ ist das Stichwort: In unseren Kirchengemeinden können wir mitbestimmen. Durch den Kirchenvorstand, in dem gewählte Vertreter/innen der Gemeindemitglieder mit diskutieren und mit beschließen, was in der Gemeinde geschieht. Von der Liturgie über die Kirchensanierung bis zur Einstellung von Mitarbeitern.



Jedes Mitglied der Kirchengemeinde, das mindestens 16 Jahre alt ist, sollte an der Kirchenvorstandswahl teilnehmen. Denn Kirchenvorstandsmitglieder repräsentieren die lebendige und aktive Gemeinde. Ihr Wort hat Gewicht und Bedeutung. Sie sind neben den Pastorinnen, Pastoren und den anderen Hauptamtlichen die Ansprechpartner und Interessenvertreter für Sie und alle anderen Gemeindeglieder.

Wer für dieses Ehrenamt kandidiert, braucht Zuspruch und Unterstützung. Auch von Ihnen! Mit Ihrer Stimme stärken Sie dieses Ehrenamt und damit Ihre Gemeinde!

Wir machen Ihnen die Wahl leicht - im Wahllokal oder per Briefwahl.

Wahltermin ist der 18. März 2012. Ihre Wahlbenachrichtigungen werden Ihnen zugestellt. Und wenn Sie es wünschen, bekommen Sie auch die Briefwahlunterlagen zugesandt.

Mehr erfahren Sie bei Ihrer Kirchengemeinde.

Das Wichtigste über die Arbeit der Kirchenvorstände finden Sie unter www.gemeinde-stark-machen.de

Mehr über die Kandidaten in Ihrer Gemeinde erhalten Sie im Gemeindebrief, in Veranstaltungen oder in den Zeitungen.

Übrigens: „Gemeinde stark machen“ ist das Motto der Kirchenvorstandswahlen 2012. Mischen Sie mit! Geben Sie Ihre Stimmen am 18. März 2012 ab.

Mit freundlichen Grüßen Ihre

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Joke R. Klemm". The signature is written in a cursive style.

Der „Wahlbote“ kommt ins Haus

Der erste „Wahlbote“ für die rund 50.200 Wahlberechtigten im Kirchenkreis ist die Wahlbenachrichtigungskarte. Sie erreicht per Post oder Zustellung durch Verteiler zwischen dem 6. und 26. Februar alle Gemeindeglieder, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, am 18. März 2012 seit mindestens drei Monaten ihren Hauptwohnsitz in der Kirchengemeinde haben bzw. durch Umpfarrung der Kirchengemeinde ihrer Wahl angehören und in die Wählerliste ihrer Kirchengemeinde eingetragen sind.

Die Karte nennt den Wahltermin, die Adresse und Öffnungszeit des Wahllokals und dient als Antrag für die Briefwahlunterlagen.

Die Wahlbenachrichtigungskarte sollten Sie mit Ihrem Personalausweis bei der Wahl im Wahllokal vorlegen. Nicht erhalten oder verloren? Dann können Sie trotzdem wählen gehen - wenn Sie Ihren Personalausweis dabei haben. Denn dann können die Wahlhelfer Ihren Namen der vorliegenden Wählerliste entnehmen und Sie als Wahlberechtigten identifizieren.

Weitere Infos zum Thema:

Helga Dettbarn
Kirchenkreisamt
04791 / 806-42
helga.dettbarn@evlka.de



Praktisch und beliebt: die Briefwahl

Bequem, sicher und praktisch: Die Briefwahl wird immer beliebter bei den Kirchenvorstandswahlen. Urlaub, Krankenhaus-OP, nicht mobil am Wahltag? Kein Problem: Der Postversand ersetzt den Gang zur Wahlurne.

So einfach geht Briefwahl:

1. Beantragen Sie Ihren Briefwahlschein möglichst schnell. Spätestens bis zum Donnerstag, 15. März 2012.
 - Sie füllen das Feld auf der Wahlbenachrichtigungskarte aus und schicken die Karte in einem Umschlag an Ihre Kirchengemeinde.
 - Oder: Sie bestellen den Briefwahlschein schriftlich oder mündlich beim Kirchenvorstand.
 - Oder: Sie übergeben eine Vollmacht an eine Vertrauensperson, welche den Schein für Sie beantragt.
2. Sie erhalten die Briefwahlunterlagen mit einer gut verständlichen Anleitung. Sie füllen erst den Briefwahlschein, dann den Stimmzettel aus. Dann legen Sie den Stimmzettel in den Stimmzettelumschlag. Briefwahlschein und Stimmzettelumschlag in den Wahlbrief legen und

2. Der Wahlbrief muss zum Wahlbeginn am 18. März vorliegen. Letzte Möglichkeit ist die Übergabe während der Wahl - etwa durch eine Person Ihres Vertrauens.

3. Unser Tipp: Den Wahlbrief spätestens am Freitagmittag (16. März) vor der Wahl in den Postkasten werfen, bei entlegenen Orten früher. Vom Urlaubsort noch früher abschieken!
Übrigens: Wenn Sie die Unterlagen nicht selbst ausfüllen können, kann dies eine Hilfsperson für Sie erledigen. Verlorene Stimmzettel werden nicht ersetzt.

Wichtige Tipps, Themen und Termine

Keine Wahlbenachrichtigung?

Falls Sie wahlberechtigt sind (mind. 16 Jahre alt, Hauptwohnsitz in Kirchengemeinde) und bis zum 26. Februar keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, sollten Sie sich unbedingt bis zum 27. Februar bei Ihrer Kirchengemeinde melden. Dann können Sie noch in die Wählerliste aufgenommen werden. Erst dann sind Sie zur Wahl berechtigt.

Werden Sie Wahlbotschafter!

Wer Gutes weiß und tut, sollte es weitersagen. Informieren Sie daher Ihre Familie, die Freunde, Bekannten und Verwandten über die Kirchenvorstandswahl und werben Sie für die Wahl! Denn wer wählen geht, bestimmt das Leben in seiner Gemeinde mit und motiviert die Ehrenamtlichen für ihre Arbeit. Es gibt viele Arten der Wahlwerbung: im Gespräch, per Telefon, per Mail oder ganz modern mit Facebook und Twitter. Herzlichen Dank!

Wer wurde gewählt?

Die gewählten Kirchenvorsteher/innen und alle Wahlergebnisse erfahren Sie sehr zeitnah auf der Homepage des Kirchenkreises. Unter www.kirchenkreis-osterholz.de stellen wir für Sie die Wahlauswertung zusammen. Ausführliche Analysen finden Sie auch in den Tageszeitungen.



Kirchenvorstandswahlen am 18. März Worpswede

Der WAHLSONNTAG ist der 18. März. Das Wahllokal befindet sich im Gemeindehaus ALTE SCHULE und ist von 11 Uhr nach dem Gottesdienst bis 18 Uhr durchgehend geöffnet.

Gewählt werden aus den Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Verfügung gestellt haben, die sechs Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher, die die höchste Stimmzahl auf sich vereinigen konnten.

Morgens lädt die Kirchengemeinde um 10 Uhr zum Gottesdienst ein.

Danach lädt der Kirchenvorstand im Wahlkaffee bis 18 Uhr zu einer Tasse fair gehandeltem Kaffee oder Tee ein.

Die Auszählung um 18 Uhr ist öffentlich. Die Gemeindemitglieder sind herzlichst dazu eingeladen.

Hüttenbusch

Am **18. März** wird in der Hüttenbuscher Kirche um 10.00 Uhr der Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden gefeiert, die in diesem Jahr konfirmiert werden.

Anschließend, von **11.00 bis 18.00 Uhr**, wird der neue Kirchenvorstand gewählt. – Briefwahl ist möglich. In Hüttenbusch können ein bis drei Personen gewählt werden.

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich am **4. März** im Anschluss an den Kirchenvorstandsgottesdienst vor. Zu beiden Gottesdiensten wird herzlich eingeladen.

Grasberg

AM VORABEND, 17.3. 18 Uhr „Orgelmusik zur Passion“ in der Kirche. – Werke von Sweelinck, Scheidemann, Frescobaldi, Bach, Alain, Lübeck. An der Arp-Schnitger-Orgel: Hilger Kespohl

AM WAHLSONNTAG, 18.3. 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche.

Er wird von der Gruppe „Treffpunkt Gottesdienst“ und beiden Pastorinnen gestaltet.

Anschließend Eröffnung der Wahlhandlung.

Das Wahllokal ist im Gemeindehaus in der „Alten Küche“. Gewählt werden kann den ganzen Tag durchgehend bis 18 Uhr.

Besonderheiten:

Im Anschluss an den Gottesdienst bis nachmittags um 16 Uhr: Kaffeetafel im Saal und Bücherflohmkt, Puppenausstellung zum Thema „Gemeindeleben“, Aktion des Fördervereins „Lebendige Kirchengemeinde Grasberg“

Um 16.30 Uhr Konzert der Gebrüder Jehn in der Kirche mit afrikanischen Mitmachliedern

	Worpswede (sonntags 10 Uhr)	Hüttenbusch (sonntags 10 Uhr)
2. März Freitag	19.30 Uhr Weltgebetstag in Worpswede	
4. März Reminiszere	Landessuperintendent Dr. Brandy / Pastor Dr. Liedtke	Kirchenvorstand / ^A Pastor Sievers
11. März Okuli	Prädikantin Schmidt	
13. März Dienstag		
18. März Lätare	Pastor Dr. Liedtke ^{T1}	Pastor Sievers ^{T1} Vorstellungsgottesdienst
25. März Judika	Pastor Dr. Liedtke	
1. April Palmarum	Pastor Dr. Liedtke ^A	Pastor Sievers ^{T1,A}
2., 3., 4. April	19.00 Uhr Passionsandachten	
5. April Gründonnerstag	19.00 Uhr Pastor Dr. Liedtke Tischabendmahl	19.00 Uhr Pastor Sievers Tischabendmahl
6. April Karfreitag	Pastor Dr. Liedtke ^A	Pastor Sievers ^A
8. April Ostersonntag	6.00 Uhr Pastor Dr. Liedtke ^{T1} Osternacht	
	Pastor Dr. Liedtke ^{T1}	Pastor Sievers ^{T1,A}

A = mit Abendmahl, T 1 = Taufen im Gottesdienst

Grasberg (sonntags 10 Uhr)	
20.00 Uhr Weltgebetstag	
Pastorin Möller ^A	
Pastorin Sievers ^{T2}	
Diakonin Tönjes Krabbelgottesdienst	
Pastorin Möller / Pastorin Sievers	
Pastorin Möller ^{T1}	
Pastorin Sievers	
19.00 Uhr Pastorin Sievers ^A	
Pastorin Möller	
Pastorin Sievers ^{T1} Osternacht	
Pastorin Möller ^A	

Weltgebetstag

Es wird herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten am Weltgebetstag am 2. März. Für Worpswede und Hüttenbusch wird der Gottesdienst um 19.30 Uhr im Gemeindesaal der Kirchengemeinde Worpswede gefeiert.

In Grasberg beginnt der Gottesdienst um 20.00 Uhr im Gemeindesaal. Um 19.30 Uhr wird zum Einsingen der Lieder eingeladen.

Besondere Gottesdienste

Worpswede

Einweihung der neuen Orgel

Mit einem Festgottesdienst wird am 4. März um 10.00 Uhr die neue Orgel in der Worpsweder Zionskirche eingeweiht. Die Predigt wird Landessuperintendent Dr. Brandy aus Stade halten.

Passionsandachten

Vom 2. - 4. April wird an jedem Abend um 19.00 Uhr eine Passionsandacht im Gemeindesaal der Zionskirchengemeinde gefeiert. Dazu wird herzlich eingeladen.

Hüttenbusch

Kirchenvorstands-Gottesdienst

Der Gottesdienst am 4. März um 10.00 Uhr wird von den Mitgliedern des Kirchenvorstandes gemeinsam mit Pastor Sievers gestaltet. Im Rahmen dieses Gottesdienstes werden auch die Kandidatinnen und Kandidaten für den neuen Kirchenvorstand vorgestellt.

Vorstellung der Konfirmanden

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in diesem Jahr ihre Konfirmation feiern, stellen sich am 18. März um 10.00 Uhr mit einem von ihnen gestalteten Gottesdienst vor. Anschließend wird der neue Kirchenvorstand gewählt.

Grasberg

Den Gottesdienst am Sonntag, 18. März 2012, 10 Uhr gestaltet die Initiative „Treffpunkt: Gottesdienst!“

T 2 = Taufgottesdienst im Anschluss (11.15 Uhr bzw. 11.30 Uhr)



Worpswede

HELFERBÖRSE UNTER DEM DACH DER ZIONSKIRCHE

Im Auftrag des ehemaligen Seniorenbeirates hat Frau Inge Grother engagiert die Helferbörse aufgebaut. In den Räumen der Kirchengemeinde wird die ehrenamtliche Vermittlung zwischen Hilfesuchenden und Helfenden fortgeführt. Alle weiteren Vereinbarungen werden dann zwischen den unmittelbar Beteiligten getroffen. Zu den Hilfsangeboten gehören z.

B. Fahrdienste, Einkaufen, Spazierengehen, Betreuung nach Krankenhausaufenthalten, Gartenarbeit, selbst Trauerbegleitung.

An jedem 3. Dienstag im Monat um 10 Uhr ist Frau Grother für 2 Stunden zu sprechen.

Wer Hilfe sucht oder auch anbieten möchte, kann sich bei ihr unter der Tel. Nr. 04792-7809 melden.

Festwoche zur Einweihung der neuen Ahrend-Orgel in der Worpsweder Zionskirche

Sonntag, den 4.3.2012 um 17:00 Uhr
Einweihungskonzert - Prof. Harald Vogel

Beata Dubbert - Sprecherin

Montag, den 5.3.2012 um 20:00 Uhr
Karl-Heinz Voßmeier - Orgel
Dorothea Voßmeier - Sopran

Samstag, den 10.3.2012 um 20:00 Uhr

Bremer RathsChor
Bremer RathsOrchester und Solisten
Tobias Gravenhorst Orgel
Leitung: Wolfgang Helbich

Dienstag, den 6.3.2012 um 20:00 Uhr
Prof. Wolfgang Baumgratz Orgel

Bachkantaten
Eintritt: 20,- Euro, ermäßigt 12,- Euro
2 Euro Abocard Rabatt

Mittwoch, den 7.3.2012 um 20:00 Uhr
Einführung um 19:00 Uhr
Martin Böcker Orgel

Karten bei Nordwest Ticket 0421-363636
sowie allen angeschlossenen Verlagshäusern
des Weserkuriers

Donnerstag, den 8.3.2012 um 20:00 Uhr
Tillmann Benfer Orgel

Sonntag, den 11.3.12 um 17:00 Uhr

Portraitkonzert Sofia Gubaidulina
Ulrich Isfort - Violine

Freitag, den 9.3.2012 um 20:00 Uhr
Prof. Hans Davidsson Orgel

Friedrich Gauwerky - Violoncello
Stefan Hussong - Bajan
Moritz Schott Orgel

Samstag, den 10.3.2012 um 15:00 Uhr
Orgelkonzert für Kinder
Dornröschen - nach der Ballettmusik von Peter
Tschaikowski
Caroline Schneider-Kuhn - Orgel

Eintritt: 20,- Euro, ermäßigt 12,- Euro
2 Euro Abocard Rabatt

Karten bei Nordwest Ticket 0421-363636
sowie allen angeschlossenen
Verlagshäusern des Weserkuriers



Worpswede

Aktionen in unserer Kirchengemeinde

Jeden 2. Sonntag im Monat sind alle Gottesdienstbesucher eingeladen, im Anschluss an den Gottesdienst eine Tasse fair gehandelten Kaffee zu trinken und mit dem Pastor, den Kirchenvorstehern oder einzelnen Gemeindemitgliedern ins Gespräch zu kommen.

Es treffen sich wöchentlich folgende Gruppen im Gemeindesaal der „Alten Schule“:

Mi., 18.00 Uhr Posaunen Anfängerkurs,
Herzliche Einladung von Frau Schirok,
Posaunenchorleitung, Tel. 04791-2752;

Jd. 3. Di. i.M. 19.30 Uhr "Oase" (Gespr.Kreis)

Jd. 1. Mi. i.M. 17.00 Uhr Besuchsdienst

Jd. 3. Mi.i.M. 15.00 Uhr Frauenkreis

Mi.20.00 Uhr Posaunenchor

Do.18.15 Uhr Meditationsgruppe

Do. 20.00 Uhr Kirchenchor

Fr. 20.00 Uhr Guttempler

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Kirchenbüro, Tel. 04792-96335



Hüttenbusch

PC-Kurse im März

Im März finden im Computerraum der Hüttenbuscher Kirche folgende Kurse statt:

03.03. Tabellenkalkulation (15,-)
09.00 - 13.00 Uhr

10.03. Einführung in den Gebrauch
eines Computers (15,-)
09.00 - 13.00 Uhr

17.03. Einführung Textverarbeitung (15,-)
09.00 - 13.00 Uhr

23./ Internet (30,-)

24.03. Freitag 18.00 - 21.00 Uhr
Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

Anmeldungen unter 04794-503

Frauenkreis am 14.03.

Auch im März treffen sich im Gemeinderaum der Hüttenbuscher Kirche wieder Frauen ab ca. 60 Jahren zu einem Nachmittag mit Kaffee ,Kuchen und Zeit zum Klönen.

Kurt Schmuck wird mit seinen plattdeutschen

Geschichten ebenfalls zur Unterhaltung beitragen.

Es wird herzlich eingeladen, am 14. März um 15.00 Uhr dabei zu sein.



Grasberg

Grasberger Kirchenkonzerte 2012

Im Rahmen der Grasberger Kirchenkonzerte wird auch in diesem Jahr während der Passionszeit in die Findorffkirche eingeladen. Für die Orgelmusik zur Passion konnte der hervorragende Kenner der Arp-Schnitger-Orgeln, Hilger Kespohl, gewonnen werden. Am Samstag, dem 17.03.2012, um 18.00 Uhr spielt er u.a. Werke von J.P. Sweelinck, H. Scheidemann, G. Frescobaldi und J.S.Bach.

Kespohl ist neben seiner Tätigkeit als Organist an der Arp-Schnitger-Orgel in Neuenfelde Begründer und künstlerischer Leiter der Konzertreihe „Orgelpunkt“ an der Kirche Unser-Lieben-Frauen in Bremen. Für Mitglieder der Arp-Schnitger-Gesellschaft Grasberg ist der Eintritt zu diesem Konzert wie immer frei, Nichtmitglieder zahlen 10 Euro, Studenten und Schüler 5 Euro.

Besuch aus Selsingen

Im Jahr 2010 hat die Gruppe „Männerfrühstück“ erweitert durch Mitglieder des Frauenfrühstücks und des Montagsgesprächskreises, die Männerfrühstücksgruppe der Kirchengemeinde Selsingen besucht. Nach dem Frühstück, das verbunden war mit einem Vortrag von Helmuth Haase über Äthiopien und einem kurzen Abstecher zur Selsingener Kirche, haben wir die Gedenkstätte Sandbostel besucht.

Der Gegenbesuch der Selsingener erfolgte nun am 3. November. Wir konnten 43 Männer begrüßen. Unsere Frauen hatten den Raum vorbereitet, die Tische hübsch gedeckt und das Frühstück als Büfett hergerichtet. Nach einer kurzen Begrüßung wurde ausgiebig gefrühstückt, verbunden mit interessanten Gesprächen. Danach erfolgte eine kurze Information über die Geschichte des Ortes Grasberg.

Anschließend gingen wir in die Kirche, wo uns Frau Pastorin Sievers und unsere Kirchenmusikerin Frau Lemke erwarteten. Unsere Pastorin gab einen kurzen Einblick in die Gras-

berger Kirchengeschichte. Danach erläuterte Frau Lemke unser Kleinod, die Arp-Schnitger Orgel, und ließ sie erklingen. Der Vormittag wurde mit einer plattdeutschen Andacht in der Kirche durch Herrn Helmuth Haase abgeschlossen. Diese wechselseitigen Besuche mit der Männergruppe aus Selsingen sollen fortgeführt werden.

Die Gruppe Männerfrühstück der Kirchengemeinde Grasberg trifft sich am 1. Freitag im Monat zum gemeinsamen Frühstück um 9.00 Uhr im Gemeindehaus der ev. Luth. Kirchengemeinde Grasberg, Speckmannstraße 40. Weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen.





Kindergottesdienst zum Weltgebetstag

Auch im Kindergottesdienst steht im März der Weltgebetstag im Mittelpunkt. Wir werden dabei das Land Malaysia ein wenig kennenlernen und malaysisches Essen ausprobieren. Der

Kindergottesdienst ist für Kinder ab dem Vorschulalter. Er findet am 3. März von 10 bis 13 Uhr statt.

Konzert mit den Gebrüdern Jehn

Am Sonntag, 18. März findet um 16.30 Uhr ein Konzert mit afrikanischen Mitmachliedern in der Kirche statt. Mit dem Spiellied von der Njuba-Mama, die mit ihren Kindern auf dem Grund des Flusses herumspaziert, mit dem Lied der bunten Urwaldvögel, die beinahe eine riesengroße Dummheit gemacht hätten, oder mit dem wunderbaren Morgenlied des Steppenhasen oder dem Mitmachlied der Sabuka-Schlange, die immer nur alle

auffordert: „Schlängelt euch gefälligst und windet euch wie ich!“ – und mit vielen anderen Liedern und Spielen für manchen Anlass, laden die Gebrüder Jehn Kinder und Erwachsene ein, sie auf einer musikalischen Reise durch Afrika zu begleiten. Die Karten kosten 3,50 Euro für Kinder und 5 Euro für Erwachsene. Ermäßigung für Hartz IV Empfänger möglich.

Osterkindertag für Grundschul Kinder

Am Samstag, 24. März gibt es wieder eine schöne Aktion für Kinder: Der Osterkindertag. Er ist wie das Wichteln nur eben vormittags und mit dem Thema „Ostern“. Kinder im Grundschulalter sind von 10 bis 13 Uhr ins

Gemeindehaus eingeladen. Wir basteln, werden die Ostergeschichte hören und gemeinsam ein Osteressen kochen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Schaut einfach vorbei.
Kerstin Tönjes

Initiative „Treffpunkt: Gottesdienst!“ im März

Für Mittwoch, den 7. März 2012, lädt die Initiative „Treffpunkt: Gottesdienst!“ zur gemeinsamen Vorbereitung des Sonntagsgottesdienstes am 18. März ein. Der Sonntag trägt den Namen „Lätare“ und ist der 4. Sonntag in der Passionszeit. Außerdem wird an diesem

Sonntag der neue Kirchenvorstand gewählt. Jede(r), der/die bereit ist, sich auf irgendeine Weise an der Gestaltung des Gottesdienstes zu beteiligen, ist herzlich willkommen!

Gerhild Lemke

zu guter letzt



Grasberg

Termine im März

02.03.	9.00 Uhr	Männerfrühstück
	14.30 Uhr	Geburtstagsnachfeier der Jubilare im Februar
03.03.	10-13.00 Uhr	Kindergottesdienst
07.03.	15.00 Uhr	Frauenkreis
	20.00 Uhr	Treffpunkt Gottesdienst „Wer hilft mit beim Gottesdienst“
13.03.	10.00 Uhr	Krabbelgottesdienst
21.03.	14.30 Uhr	Offener Senioren Club
22.03.	9.30 Uhr	Frauenfrühstück
	18.00 Uhr	Treffen der ehrenamtlichen Jugendlichen

Der Kirchenchor probt wöchentlich donnerstags um 20 Uhr im Gemeindehaus.

Die Flötengruppe probt wöchentlich montags um 17.00 und 17.30 Uhr im Gemeindehaus.

	Worpswede	Hüttenbusch	Grasberg
Kirchen-Vorstand	Dr. Kurt Liedtke ☎ 04792-2086	Silke Jelten ☎ 04794-1568	Cornelia Möller ☎ 04208-1755
Pfarramt	Dr. Kurt Liedtke ☎ 04792-2086 Kurt.Liedtke@evlka.de	Reiner Sievers ☎ 04794-503 Reiner.Sievers@evlka.de	Cornelia Möller ☎ 04208-1755 Regine Sievers ☎ 04794-503
Diakon/in	N. N. ☎ 04792-96334		Kerstin Tönjes ☎ 04208-3508
Kirchen-musiker/in	Ulrike Dehning (Orgel / Chor) ☎ 04792-2633 Ulrike Schirok (Posaunenchor) ☎ 04791-2752	Gitte Allenstein (Kinderchor) ☎ 04794-962161 Birgit Lackner (Posaunenchor) ☎ 04763-627844	Gerhild Lemke (Orgel / Chor) ☎ 04208-829662
Küster/in	M. Hubert-Ludwigs ☎ 0162-6061610	Adelheid Lütjen ☎ 04794-1419	Karin Behrens ☎ 04208-916758
Friedhofs-wärter	Jonny Helmken ☎ 0162-6065627		Hinrich Schnaars
Gemeinde-büro	Ute Bollmann An der Kirche 5 27726 Worpswede Di, Mi, Fr 9.00 – 12.00 Do 17.00 – 19.00 ☎ 04792-96335 ☎ 04792-9539782 KG.Worpswede @evlka.de	Helma Blanken Hüttenbuscher Str.24 27726 Worpswede Di, Do, Fr, 8.30 – 12.00 ☎ 04794-503 ☎ 04794-1322 KG.Huettenbusch @evlka.de	Rita Hastedt Speckmannstr.40 28879 Grasberg Di, Mi, 10.00 – 12.00 Do 16.00 – 18.00 ☎ 04208-9199095 ☎ 04208-9199094 KG.Grasberg @evlka.de
Friedhofs-verwaltung	Ute Bollmann Öffnungszeiten siehe Gemeindebüro ☎ 04792-96335	Gemeinde Worpswede ☎ 04792-312-0	Andrea Schnieders Öffnungszeiten siehe Gemeindebüro ☎ 04208-9199096
Kindergarten	Sonja Löffler ☎ 04792-2505		
Jugendtreff	„Die Scheune“ N. N. Mo – So 16.00 – 20.00 ☎ 04792-96333	Jugendtreff „Alte Schule“ (Träger: Förderv. Jugendtreff Hüttenb.) ☎ 04794-962199	
Diakoniestation	Pflegedienstleitung Annette Rebber-Fitzke		☎ 04792-4278